

PKGS Klebe- und Gewebespachtel

Haftvergüteter Klebe- und Gewebespachtel mit hoher Klebkraft.

- Normalputzmörtel GP CS III gemäß DIN EN 998-1
- Hochwertige Bindemittel gemäß DIN EN 197-1
- Faservergütet u. Hydrophobiert
- Farbe Naturweiß
- Innen und außen anwendbar

Anwendung:

PROBAU Klebe- und Gewebespachtel eignet sich hervorragend zum Renovieren von Altputzen. Geeignet zum Überspachteln und Planspachteln von unebenen Untergründen mit und ohne Gewebearmierung in Schichtdicken von 2 bis 6 mm. Zum Kleben und armieren von Dämmplatten. Für innen und außen. Verarbeitung von Hand oder mit Putzmaschinen. Die Anwendung im WDV-System ist nicht zugelassen.



Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von Staub, Ausblühungen und anderen Trennmitteln sein. Lose Teile und Verschmutzungen sind zu entfernen. Zur Beurteilung des Putzgrundes sind die VOB/C DIN 18350, Abschnitt 3, DIN EN 13914-1/13914-2 sowie die Putznorm DIN 18550-1/18550-2 zu beachten. Zur Verklebung der Dämmplatten sind alle tragfähigen, staubfreien Untergründe wie Beton, Mauerwerk aller Art, Kalk-Zement- oder Zementputze geeignet.

Verarbeitung:

Den Sackinhalt mit ca. 2 l sauberem Wasser mittels Rührquirl anmischen kurz ruhen lassen, ggf. bei weiterer Wasserzugabe, nochmals aufrühren bis eine geschmeidige pastöse Konsistenz entsteht. Zum Verkleben der Dämmplatten den Klebe- und Gewebespachtel umlaufend als Wulst und in Plattenmitte mehrere Mörtelplatten auftragen. Dabei soviel Klebemörtel auftragen, dass nach dem Ansetzen der Platten ca. 60 % der Plattenfläche mit Klebemörtel belegt sind. Bei planebenen Untergründen kann der Kleber mit Zahntraufel (10 × 10 mm Zahnung) gleichmäßig auf die Dämmplatten aufgekämmt werden. Den Klebemörtel nicht in die Plattenfugen quellen lassen bzw. sofort entfernen. Trocknungszeit je nach Witterungsbedingungen mindestens 1 Tag. Als Gewebespachtel in Schichtdicken von ca. 4 mm auf die Dämmplatten/Putzuntergründe auftragen und ebenflächig zuziehen. Das alkalibeständige Armierungsgewebe in den Armierungsspachtel faltenfrei einlegen und mit der Traufel die Oberfläche zu ziehen. Im Öffnungsbereich Diagonalbewehrung als Eckarmierung einplanen. Gewebeüberlappung an Stößen mind. 10 cm. Trocknungszeit je mm Schichtdicke mind. 1 Tag bei +20°C / 65% Luftfeuchtigkeit. Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und über +30°C. Die frische Armierungsschicht ist vor zu rascher Austrocknung (Zugluft, Sonne) sowie ungünstigen Witterungseinflüssen (Frost, Schlagregen, etc.) zu schützen.

Verbrauch:

ca. 3,5 – 4 kg/m² zum Kleben
ca. 4 kg/m² bei 4 mm Putzdicke zum Armieren

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

8-kg-Sack

PKGS Klebe- und Gewebespachtel

Hinweis:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20 °C / 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sievert Baustoffe SE & Co. KG
Mühlenschweg 6 49090 Osnabrück
Tel.: 0541 601-01
Fax: 0541 601-853
info@sievert.de

Weitere Auskünfte durch:
Service-Hotline: 0049 (0) 180/3 000 462

Produktdatenblätter unter [sievert.de/tec-doc-probau](https://www.sievert.de/tec-doc-probau)